

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 46: 1211

Rubrik: Die Frau von Heute

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Frauen

erinnern sich jeden Monat an



die Binde mit Spezial-Tricot-Hülle, saugkräftiger Füllung, ganz einfach im WC zu vernichten. 10 Stück Fr. 1.60



die Binde von einzigartiger Weichheit, aus molliger Verbandwatte. 10 Stück Fr. 1.80



das Monatkosmetikum. Sichert 4 Tage Wohlbefinden. Cos erfrischt, wirkt geruchverhürend, beseitigt Schwierigkeiten und unangenehme Begleiterscheinungen. Flacon Fr. 1.50

Erhältlich in Apotheken und Drogerien.

Wenn Sie einen dieser Artikel noch nicht kennen, so verlangen Sie Gratismuster durch

«FLAWA», Verbandstoff-Fabrik, FLAWIL

**Konf-
weh?**
nimm
Melabon



Was ist d'Bernina?
E Nähmaschine mit
viele praktische
Vorteile!

Bernina

Schweizer Nähmaschine
mit vielen praktischen Vorteilen

BRÜTSCH & CO., ST. GALLEN

Fort mit Korkstiefeln


Bei Verkürzung ausgeglichene, Gang elastisch, bequem und leicht, jeder Ladenstiefel, auch Halbschuh verwendbar. Gratisbroschüre Nr. 9 senden "Extension" Frankfurt a. M. Eschenheim. Zwölfländerlassung Zürich 7, Rütistrasse 4 (Römerhof). — Wir warnen vor Nachahmungen. Fachärztliche Leitung.

**Wer an
Gicht, Gichtknoten,
Gelenk- und
Muskelrheumatismus,
Ischias,**

Lähmungen, nervösen-rheumatischen Schmerzen, Neuralgien, Migräne etc. leidet und geheilt sein will, schicke sein Wasser (Urin) u. Krankheitsbeschreibung an das Medizin- u. Naturheilinstitut Niederurnen (Ziegelbrücke). Gegründet 1903. Institutsarzt: Dr. J. Fuchs.

**DIE
Frau**

Beneidete Frauen

Sie haben einen sogen. bessern Mann und dann und wann mit den Dienstboten ein bisschen Verdruss.

Und jede Nuss wird ihnen bereitwillig geöffnet dargeboten.

Sie treiben Sport an bessern Fremdenorten.

Ihre Kleider sind von bestem Schnitt und auch in Möbeln macht man die Mode mit

und ihre Wäsche ... nur crêpe de chine oder so.

Gepflegte Damen vom Kopf bis zur Zehe und ehe der Gewichtsanzeiger zu stark in die Höhe schnellt

wird ein kräftiger Masseur bestellt und mit den Törtchen baut man herisch ab.

Und auch sonst haben es diese Damen sehr streng;

sie sitzen in Frauenkommissionen und sprechen gewandt von den Millionen verwahrloster Familien.

Und sind selten daheim.

Doch wenn sie einmal ganz allein in ihrer Stube sitzen, starren sie stundenlang ins Leere, als ob da etwas wäre, das sie von weitem lockte und rief.

Und plötzlich verschwinden sie hinter den Toren eines Sanatoriums und Tag und Nacht ob es regnet oder die Sonne lacht, gehen sie mit verschränkten Armen auf und nieder und singen: Doli, Doli Chindli, dusse goht es Windli ...

A. Bt.

Wunderbares Kompliment

An einem der wie üblich verregneten Sonntage wollte ich ins Kino gehen. Die Programme der grossen Kinos passen mir aber nicht und so entschloss ich mich, ein mir ganz Unbekanntes aufzusuchen. Gegeben wurde ein rassiger Cowboyfilm mit halsbrecherischen Reiterstücken, Wildwestromantik, einem sonnigblonden Girl und «two gun men». Ich verlangte also an der Kasse eine Eintrittskarte, worauf mich die Matrone kritisch betrachtet und zögernd meint:

«Jää — bisch scho sächzäh gsi — ?!» Bekanntlich bin ich knapp 22. Aber ich tröste mich mit Dolly Haas, die noch mit 25 Jahren per Du angesprochen wurde, und die eine unaufgeklärte Kino-kassiererin nicht in ihren eigenen Film lassen wollte, weil «das Gör unmöglich schon fuffzehn ist». Butterfly



Konzertpause

«Wie wohltuend wirkt dies grüne Kleid.»
«Sie meined allwag dä Usschnit!»

ON Hente

Galanterie im Coupé

Letzte Woche fuhr ich per Eisenbahn ins Emmental. Nebel, Kälte allüberall. In meinem Abteil sitzen zwei Bauern, die über Wetter, Ernte etc. plaudern. Kaum sind wir einige Minuten gefahren, als der Zug schon anhält. Die Türe geht auf — ein Fräulein tritt ein und stolziert elegant durch den Wagen. Sie vergisst jedoch — oh Schrecken — die Türe zu schliessen. Ein kalter Durchzug streicht unter meinen Füßen vorbei, und ehe ich mich anschicke, die Türe zu schliessen, höre ich die Worte:

«Frölein, solang Sie no kei Esel gfunde händ, wo ohne Tür zuemacht, so mache Sie se sälber zue.» Ich aber setzte mich wieder.

Mg.

(... ob ächt dä scho verhürotet ischt?
Der Setzer.)

Ein Arzt kann allerhand erleben

Telephonierte da jüngst eine Bauernfrau auf dem Lande morgens 4 Uhr meinem Verwandten, dem Herrn Doktor:

«Chömed Sie sofort, Herr Dokter, mis Chind hät scho sit eme halbe Jahr Abfühere und jetzt häts so fescht Buchwehl!»

Zum selben Arzt kam eine andere Frau mit ihrem Kind, das sich eine Bohne in die Nase hinauf gesteckt hatte. Als diese glücklich heruntergezogen war,

besah sich der Doktor das Ding und sagte spassend: «Eine wunderbare Bohne ist das» Anderntags brachte die Bauernfrau dem Arzte 3 kg dieser Bohnen mit den Worten: «Will dem Herr Dokter die Bohne so guet gfalle häd!» Gusti

Finessen im Französischen

Die neue deutschschweizerische Perle kann sich einfach nicht daran gewöhnen, bei einer Gesellschaft zu sagen: «Messieurs et Mesdames sont servis», sondern sie sagt, wie in der deutschen Sprache, «les pommes de terres sont servis», oder «la salade est servie». Die Dame des Hauses erklärt ihr das ausdrücklich, dass nicht die Esswaren, sondern die Leute serviert werden. Sie glaubt es ihr ausgetrieben zu haben. — Grosse Gesellschaft zum Nachtessen. Es gibt Austern. Die Deutschschweizerperle ruft in die Küche: «Madame, les huitres sont servies!»

(Für Uneingeweihte: in der familiären Sprache heisst huitre: Dummkopf.) Ehü

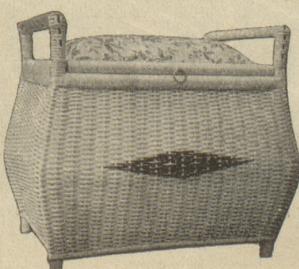
Macht nichts

Klein-Roby will Tierarzt werden und sagt zu seinem Vater, er möchte aber im Basler Zoologischen studieren. Sagt der Vater zu ihm: «Ja dort haben sie aber keinen Lehrstuhl.»

Roby: «Ja, das macht nichts, dann steh ich halt.» Maste

Der englische Tropenarzt Dr. Richard

erkannte in einigen exotischen Pflanzen ein pharmakologisch überaus wirksames Kräftigungsmittel der Sexualphäre bei Neurosen, vorzeitiger Impotenz und Schwächezuständen, hervorgerufen durch geistige Arbeiten, körperliche Anstrengungen, Exesse usw. Die aus diesen Pflanzen hergestellten Regenerationspills Dr. RICHARD sind ein ganz hervorragendes Kräftigungsmittel, das zu nachhaltigem Erfolg führt. Preis pro Dose à 120 Pillen Fr. 5.—. Verkauf und Versand durch den Alleinfabrikanten Dr. BRUNNER: Paradiesvogel-Apotheke, ZÜRICH 1, Limmatquai 110.



Bürsten für Haushalt und technische Betriebe, Wischer, Matten, Läufer, Leder- und Pneumatten, rohe Zainen und weisse Korbwaren

Blindenheim St. Gallen

Blindenladen: Kugelgasse 8, St. Gallen.
Verkauf nur durch Lebensmittel- und Haushaltungsgeschäfte; kein Hausierhandel!

Sessel- und Korbmöbel-Reparaturen.
Exakte Ausführung unter billiger Berechnung!



„Jemanden den Stuhl vor die Türe setzen“ — er wird Ihnen danken, wenn es ein Studach-Stuhl ist!!

Carl Studach, St. Gallen

Möbel-Innenaubau . Speisergasse 19



Haarausfall, kahle Stelle

Schuppen, spärlicher Haarwuchs, vorzeitiges Ergrauen, heilt das berühmte

Birkenblut

Es hilft, wo alles andere versagt.

Tausende freiwillige Anerkennungen
In Apotheken, Drogerien, Coiffeurgeschäf-

Alpenkräuterzentrale a. St. Gotthard, Faido

Verlangen Sie Birkenblut. Fl. 2.90 u. 3.85

Birkenblut-Shampoo, das Beste für die Haarpflege.

Birkenblut - Brillantine, für haltbare Frisur Fr. 1.50.



Sennwald Stoffe

für Damen und Herren, für Sonntag, Werktag und Sport, werden immer mehr verlangt. Ihre Qualität und Preiswürdigkeit sowie die aparten, modernen Dessins machen Eindruck. Vorteilhafter kaufen Sie nirgends. Direkter Versand an Private. Reichhaltige Kollektion. Muster franko und unverbindlich. Schafwolle und Wollsachen werden in Tausch genommen.

Tuchfabrik Sennwald

Aebi & Zinsli in Sennwald (Kt./St.G.)

